

resiCap stiehlt den Cocktails die Show

resinnovation GmbH zieht positive Bilanz der RO-KA-TECH 2015



Der Schacht in Halle 2 war Programm: Bei der RO-KA-TECH 2015 in Kassel stand bei der resinnovation GmbH alles rund um das Thema Schachtsanierung im Vordergrund – insbesondere das flexible Epoxidharz FlexyPox, das als Weiterentwicklung von Harz8 seit gut einem Jahr auf dem Markt ist, stieß auf reges Interesse. Seit das rote Harz8 mit seiner DIBt-Zulassung auf Lineranbindungen spezialisiert ist, übernimmt das blaue FlexyPox die Aufgaben im Bereich der Schachtrahmenregulierung, der flexiblen Abdichtung von Muffen sowie der Fugenauskleidung.



Seine herausragende Eigenschaft, auch nach der Aushärtung dauerhaft flexibel zu bleiben, macht es insbesondere in den Augen der Gemeindevertreter und Ingenieurbüros attraktiv. Es ist ideal, um abgesunkene Schachtabdeckungen im Bereich stark befahrener Verkehrsachsen wieder auf Straßenniveau anzuheben und zugleich den Schachtkopf durch seine stoßdämpfende Wirkung vor künftigen Belastungen zu schützen.

Der Großteil der Messebesucher steuerte den Stand der resinnovation ganz gezielt an: Mit Fragen nach Produkten, auf der Suche nach Lösungen für Problemfälle – aber auch immer wieder mit Lob und Begeisterung, darüber, wie sich die Produkte der resinnovation GmbH in der Praxis bewähren.



An allen drei Messetagen herrschte vom morgendlichen Startschuss um 9:00 Uhr bis teilweise weit über die offiziellen Öff-

nungszeiten der Messe hinaus reger Betrieb am Stand. Das Team vor Ort – die beiden Geschäftsführer Mirko und Dino Heuser, der Vertriebler aus Nordrhein-Westfalen, Peter Drüen, sowie Katja Nicklaus, Marketing und Vertrieb, waren nahezu ununterbrochen in Beratungsgesprächen aktiv. Auch unsere internationalen Partner unter anderem aus Dänemark, Spanien, Benelux und Zypern waren sehr begeistert und nutzten das breite Publikum für informative Gespräche.

Neben FlexyPox waren auch die übrigen Kunstharze und Produkte rund um die Schachtsanierung sehr gefragt: Auf resiShield, das grüne Epoxidharz zur Schachtbeschichtung, werden in nächster Zeit voraussichtlich zahlreiche Herausforderungen zukommen. Die Besucher begutachteten interessiert die Pastenmischanlage am Stand. Und immer wieder fragte jemand nach einer Harz8-Schulung. Das Schulungssystem für die Lineranbindung mit dem dauerflexiblen Epoxidharz stößt durchweg auf sehr positive Resonanz bei den Auftraggebern, so die Erfahrung.

An der Bar stahl diesmal übrigens ein gleich im mehrfachen Sinne zwei-komponentiger Hingucker den Zwei-Komponenten-Cocktails die Show: Über dem Tresen bog sich im PVC-Rohr ein leuchtend grüner Hausanschlussliner um zwei 45-Grad-Bögen – mit einem interessanten Abschluss. Für die Entwicklung des SAERTEX multiFlex CAP-Liner haben sich die Firma SAERTEX aus dem westfälischen Saerbeck und die resinnovation GmbH zusammengetan. SAERTEX hat einen inversierbaren Glasfaser-Liner als Trägermaterial entwickelt, der mit dem von der resinnovation GmbH entwickelten Epoxidharz SAERTEX multiFlex EP 80 getränkt wird. Der Clou am Cap-Liner aber ist die resiCap am Ende, ein patentiertes System der resinnovation GmbH. Diese Endkappe erspart beim Open-End-Liner den Kalibrierschlauch – und damit einen ganzen Arbeitsschritt.

Das System wird von beiden Firmen gemeinsam vermarktet, regelmäßige Präsentationstage werden künftig auch im südpfälzischen Rülzheim stattfinden.

Auffallend war auf der RO-KA-TECH, wie viel internationales Publikum vor Ort war. Ob aus Portugal, Großbritannien, Norwegen oder Australien – Besucher von rund um den Globus interessierten sich für die Kunstharze aus Rülzheim. Nicht ganz überraschend: Ist doch just zur Messezeit eine Lieferung Kunstharz der resinnovation GmbH in Neukaledonien eingetroffen – im wahrsten Sinne des Wortes am anderen Ende der Welt.

resinnovation

resinnovation GmbH

Im Speyerer Tal 9

D-76761 Rülzheim

Telefon: +49 (0) 7272/770 110

Telefax: +49 (0) 7272/770 11 77

E-Mail: mail@resinnovation.de

www.resinnovation.de